

Nachruf zum Tode von Dieter Bien

Zu früh

Mit großer Betroffenheit haben wir zur Kenntnis nehmen müssen, dass unser langjähriger Kollege und Mitstreiter Dieter Bien nach kurzer, schwerer Krankheit am 10.09.2021 verstorben ist.

Mit Dieter Bien verlieren wir einen Mitstreiter der ersten Stunden unseres Verbandes, der bis zu seinem viel zu frühen Tod ein treues Mitglied geblieben ist. Beruflich stand er rund 25 Jahre an der Spitze der kommunalen Alten- und Pflegezentren im Main-Kinzig-Kreis in Hessen. Da war es nur verständlich, dass er in seinem Bundesland auch für den DVLAB aktiv gewesen ist. In den 90er Jahren waren unter seiner Regie die hessischen Heimleitertage für zwei Jahrzehnte ein gesetzter Termin – nicht nur für Führungskräfte aus Hessen. Viele Jahre war Dieter Bien zudem Vorsitzender des DVLAB Landesverbandes Hessen. Zuletzt hatte er von 2005 bis 2015 weiterhin als Mitglied im Landesvorstand dafür gesorgt, dass junge Führungskräfte stärker in die Verantwortung kommen konnten.

Auch auf Bundesebene hat Dieter Bien unseren Verband stets tatkräftig unterstützt. Unvergessen sein langjähriges Engagement bei der Mitwirkung der DVLAB Bundeskongresse. Zusammen mit seinen Mitarbeitenden sorgte er stets für eine sichere Technik und für tolle Musik- und Festabende.

Dieter Bien war eine Persönlichkeit und ein engagierter Interessenvertreter der Altenpflege mit einem hohen sozialpolitischen Anspruch. Entsprechend war es für ihn selbstverständlich, sich an unterschiedlichen Stellen ehrenamtlich aktiv einzubringen – nicht nur im DVLAB, sondern maßgeblich auch im Bundesverband der kommunalen Senioren- und Behinderteneinrichtungen e.V. (BKSB) auf Bundesebene.

In seinem Nachruf schrieb der Vorstand des BKSB: „Dieter Bien hat einfach hingeguckt und sich gekümmert. Wir haben einen besonderen Kollegen und guten Menschen verloren!“ Diesen Worten schließen wir uns im Andenken an Dieter Bien aufrichtig an.

**Peter Dürrmann
Bundesvorsitzender**

**Olaf Höwer / Michael Jahn
Landesverband Hessen**